

VORANKÜNDIGUNG DER JAZZ-FREUNDE IM „DRUMMER“

In unserem Jubiläumsjahr darf natürlich ein Konzert mit Pete York nicht fehlen. Zum sechsten Mal spielt der britische Schlagzeuger, der seit 1984 in Bayern lebt, für unseren Club. Der musikalische Durchbruch gelang ihm bereits Mitte der 1960er Jahre mit der Spencer Davis Group und ihrem Nummer-Eins-Hit „Keep on Running“ sowie etwas später im Duo mit dem Keyboarder Eddie Hardin, der kleinsten Bigband der Welt. Genregrenzen gab es für ihn

nie, er spielte und spielt mit Jazzern wie Chris Barber und Klaus Doldinger, mit Bluesmusikern wie Dr. John, mit Rockern wie dem verstorbenen Jon Lord (Deep Purple), mit Liedermachern wie Konstantin Wecker und dem Comedian Helge Schneider. Mit so gut wie allen maßgeblichen Kollegen an den Stöcken arbeitete er für seine Fernsehserie „Superdrumming“ zusammen. Und mindestens so gut wie als Schlagzeuger ist Pete York auch als Entertainer mit britischem Humor.

Zum Auftritt im Lindenhof bringt er hochkarätige Vertreter der Münchener Jazzszene mit. Die kanadische Sängerin Nina Michelle, die neben ihrer eigenen Band u. a. auch mit Max Greger jr., Charly Antolini & Jazz Ladies, dem Munich Swing Orchestra sowie der SWR Big Band zusammenarbeitet. Andreas Kissenbeck ist Professor an der Musikhochschule München und Spezialist für swingendes und rockendes Piano und groovende Hammondorgel und spielt seit vielen Jahren in mehreren Pete York-Projekten eine zentrale Rolle. Der Tenorsaxophonist Claus Koch war bereits 2006 mit Pete York bei uns im Lindenhof. Wie wenigen anderen gelingt es ihm, Elemente des Swing, des Bebop und des Soul-Jazz auf natürliche Weise in seinem Spiel zu vereinen.

Besetzung: Pete York (Schlagzeug, Gesang), Nina Michelle (Gesang), Andreas Kissenbeck (Klavier), Claus Koch (Tenorsaxophon)